



SOLVEIG SLETTAHJELL

Solveig Slettahjell (sprich: *Sulwej Schlettajell*) wurde 1971 in Bærum nahe Oslo geboren und wuchs in der kleinen Stadt Orkanger bei Trondheim auf. Da ihr Vater Pastor war, verbrachte sie ihre Kindheit sozusagen in der Kirche. Mit sieben Jahren begann sie im Chor zu singen und begleitete verschiedene Jugend- und Gospelchöre auf dem Piano, seitdem sie 13 war. Sie sang und spielte ihre eigenen Adaptionen von Hymnen, Spirituals und norwegischen Folksongs ebenso wie erste eigene Kompositionen.

Studium.

Solveig erhielt klassischen Gesangs- und Klavierunterricht am musischen Gymnasium von Trondheim, bevor sie ab 1992 an der Norwegischen Musikakademie Jazz studierte. Hier traf sie Sidsel Endresen, die sie zwischen 1993 und 2000 ausbildete. Ihr Abschlussexamen bestand in einer Arbeit über die rhythmischen Aspekte der Phrasierung und einem Konzert, das den Grundstein für das Slow Motion Konzept legte.

Projekte.

An der Norwegischen Musikakademie stieß Solveig auf den Pianisten Håkon Hartberg, mit dem sie das Slettahjell/Hartberg Duo formierte. Ihr Repertoire bestand aus eigenen Versionen von Country-Songs, Jazz Standards, norwegischen Folksongs, Kinderliedern sowie Musik von Prince, Tom Waits oder anderen Popgrößen. Das Slettahjell/Hartberg Duo sollte Solveigs wichtigstes musikalisches Projekt bis 1996 bleiben.

1995 schloss sich Solveig der Band Squid an, die auf der Basis von Soul, Acid-Jazz und Funk eigene Kompositionen spielten. Bis zur Auflösung der Band im Jahre 1999 gaben sie zahlreiche Konzerte und nahmen 1998 das Album „Super“ auf.

1997 wurde sie neben den Jazzsängerinnen Eldbjørg Raknes, Kristin Asbjørnsen, und Tone Aase Mitglied des experimentellen norwegischen Vokal-Quartetts Kvitretten. Das Repertoire bestand teils aus Eigenkompositionen der Vokalistinnen, teils aus Stücken zeitgenössischer norwegischer Jazzmusiker. Das Quartett tourte durch Finnland, Deutschland, Schweden und Norwegen und arbeitete mit vielen Musikern, Vokalgruppen und Dichtern zusammen, bevor es sich 2002 auflöste. Solveig nahm zwei Alben mit Kvitretten auf: „Everything turns“ (1999) und „Kloden er en snurrebass som snurrer oss“ (2002) mit dem norwegischen Dichter Torgeir Rebbollo Pedersen.

Vokalensembles spielten schon immer eine wichtige Rolle für Solveig Slettahjell. So arbeitete sie über drei Jahre im Trio von Drei. Dieses Trio konzentrierte sich auf klassische zeitgenössische Musik und den Crossover zu improvisierter Musik. Solveig war darüber hinaus auch Mitglied der Trondheim Voices, einem größeren Vokalensemble, zu dem auch Eldbjørg Raknes and Live Maria Roggen (von Come Shine) gehörten.

2002 wirkte Solveig in Sidsel Endresens Projekt Living Rooms mit, das für das norwegische Jazzfestival Nattjazz entstanden war. Im Dezember 2005 wird sie erneut mit Sidsel Endresen zusammenarbeiten, diesmal an ihrem Stück für vier Sänger, das für das „Norwegian Voices“ Konzert in London geschrieben wurde.

Solveig Slettaahjell ist darüber hinaus als Gast auf einigen Platteneinspielungen zu hören, so u.a. auf Jon Balkes "Batagraf" oder auch neben Trompeter Sjur Miljeteig, (Mitglied des Slow Motion Quintet) und dem Schlagzeuger Peder Kjellsby (der sechs Songs für Solveigs Album „Pixiedust“ schrieb) auf dem Album "Burglar Ballads" von Friko.

Auszeichnungen.

Solveig Slettaahjells Slow Motion Quintet erhielt im Februar 2005 den „Spellemannsprise“, den norwegischen Grammy, für das Album „Silver“. Im Juli 2005 wurde sie auf dem Kongsberg Jazzfestival mit dem "Vital-price", und eine Woche später auf dem Internationalen Jazzfestival Molde mit dem „Radka Toneff's Memory Award“ ausgezeichnet.

Lehrtätigkeit.

Solveig Slettaahjell ist seit zehn Jahren als Dozentin für Jazzgesang tätig. Seit 1997 unterrichtet sie am Agder University College und seit 2000 auch an der Norwegischen Musikakademie.

DISKOGRAPHIE SOLVEIG SLETTAHJELL

Solveig Slettaahjell Slow Motion Quintet:

NEU: *Pixiedust*, ACT 9708-2, 2006.

Silver, Curling legs 2004.

Slow motion orchestra, Curling legs 2001.

Squid:

Super, FWD records 1998.

Kvitretten:

Kloden er en snurrebass som snurrer oss (mit dem Dichter Torgeir Rebbolledo Pedersen), Curling legs 2002.

Everything turns, Curling legs 1999.

Als Gast:

Jon Balke, *Batagraf*, ECM 2005.

Ophelia Orchestra, *Sound and smoke*, 2004.

Friko, *Burglar Ballads*, C+C Records 2003.

Rob Waring Trio, *Synchronize your watches*, 2001.

Solveig Slettahjell's SLOW MOTION QUINTET

SJUR MILJETEIG – trumpet

Besides being a performer on trumpet, Sjur's main work is as composer and producer in the studio he co-runs with Peder Kjellsby, "isitArt" in Sweden. Sjur Miljeteig has worked with a wide variety of artists: Jaga Jazzist, Bugge Wesseltoft, Anneli Drecker and Bertine Zetlitz. His main band besides Slow Motion Quintet is "Friko".

MORTEN QVENILD - piano

Morten has studied with Misha Alperin (Moscow art trio) at the Norwegian academy of music. He has been engaged as keyboard player in the Norwegian cult band "Jaga Jazzist", and with Nils Petter Molvaer band "Khmer". He is now part of duo "Susanna and the magical orchestra", and he has got his own piano trio called "in the country". These projects travel the world, and receive wonderful words from the music press.

MATS EILERTSEN - bass

Mats Eilertsen is one of the finest and most distinct bass players on the Norwegian jazz scene of today. His skills and musical maturity make him the perfect ensemble member. He has a special warm and lyrical way of treating the bass, being steady and experimental at the same time, bringing it all together and yet showing openness, willingness, and constantly searching for new sounds. Mats is a highly attractive musician and plays in a number of different bands and constellations in Norway and internationally, such as Parish, with Fredrik Ljungkvist (S), Bobo Stenson (S) and Norwegian drummer Thomas Stroenen, the Source with Trygve Seim, as well as his own TURANGA ensemble.

PER ODDVAR JOHANSEN - drums

Per Oddvar Johansen has since 1990 participated on a number of tours and recordings. He has already received three Norwegian Grammys as a sideman. He has also received the "Preis der Deutsche Schallplattenkritik" as part of Trygve Seim's band on "Different Rivers" (2001). He's established as one of the most in demand jazz drummers in Norway and can be heard touring with among others: Trygve Seim Ensemble, Christian Wallumrød Ensemble, The Source, Close Erase, Håvard Wiik Trio.

THE ACT COMPANY

Ehrengutstrasse 28, D-80469 München, Germany
Phone +49 89 72 94 92 0, Fax +49 89 72 94 92 11
e-mail: info@actmusic.com, www.actmusic.com